Stand: April 2017

Klärwerk Waßmannsdorf

Modernste Technik für die Abwasserreinigung Berlins

Die Berliner Wasserbetriebe

Mit rund 4.400 Beschäftigten und einem jährlichen Investitionsvolumen von rund 251 Millionen Euro sind die Berliner Wasserbetriebe einer der größten Arbeitgeber, Ausbilder und Auftraggeber in der Region Berlin-Brandenburg.

Den hohen Anforderungen an die Abwasserreinigung werden die Berliner Wasserbetriebe mit einem erstklassigen Kanalnetz und sechs Klärwerken gerecht.

Das Klärwerk Waßmannsdorf

2017 bis 2022 Erweiterung der Kapazitäten mit einem Mischwasserspeicher, zusätzlichen Reinigungslinien, einer Prozesswasserbehandlungsanlage und einer Schlammbehandlungsanlage. In den nächsten Jahren wird das Klärwerk zudem mit einer vierten Reinigungsstufe und einer Anlage zur Klärschlammverbrennung ausgerüstet.

2013 Außerbetriebnahme der Schlammtrocknungsanlage

2010 Inbetriebnahme einer kontrollierten Magnesium-Ammonium-Phosphat Fällung (MAP)

1998 Inbetriebnahme einer weiteren biologischen Reinigungsstufe. Reinigung von 230.000 Kubikmeter Abwasser pro Tag bei Trockenwetter möglich. Stilllegung des Klärwerks Marienfelde, Aufnahme der Abwassermengen in Waßmannsdorf. Inbetriebnahme der Schlammvorbehandlung und Schlammentwässerung

1997 Inbetriebnahme einer neuen mechanischen Reinigungsstufe und des neuen Betriebsgebäudes mit Zentralwarte

1995 Inbetriebnahme der ersten Ausbaustufe zur biologischen Abwasserreinigung und eines Blockheizkraftwerks

1991 Beginn der Bauarbeiten für die mechanische und biologische Abwasserreinigung, mit biologischer Phosphateliminierung in Kombination mit Nitrifikation und Denitrifikation

1989 Erneuerung des Klärwerks, Inbetriebnahme einer ersten Ausbaustufe

1935 Aufbau einer mechanischen und biologischen Reinigung und Schlammfaulung neben dem parallel betriebenen Rieselfeldbetrieb

1927 Inbetriebnahme einer Vorkläranlage (Emscherbrunnen) wegen Überlastung der Rieselfelder

Kontakt: Berliner Wasserbetriebe
Neue Jüdenstraße 1, 10179 Berlin
Postanschrift: 10864 Berlin
Service-Telefon: 0800.292 75 87
service@bwb.de
www.bwb.de/Wassmannsdorf

Ohne uns läuft nix.

Berliner Wasserbetriebe

Technische Angaben

Reinigungskapazität: 230.000 Kubikmeter pro Tag bei Trockenwetter

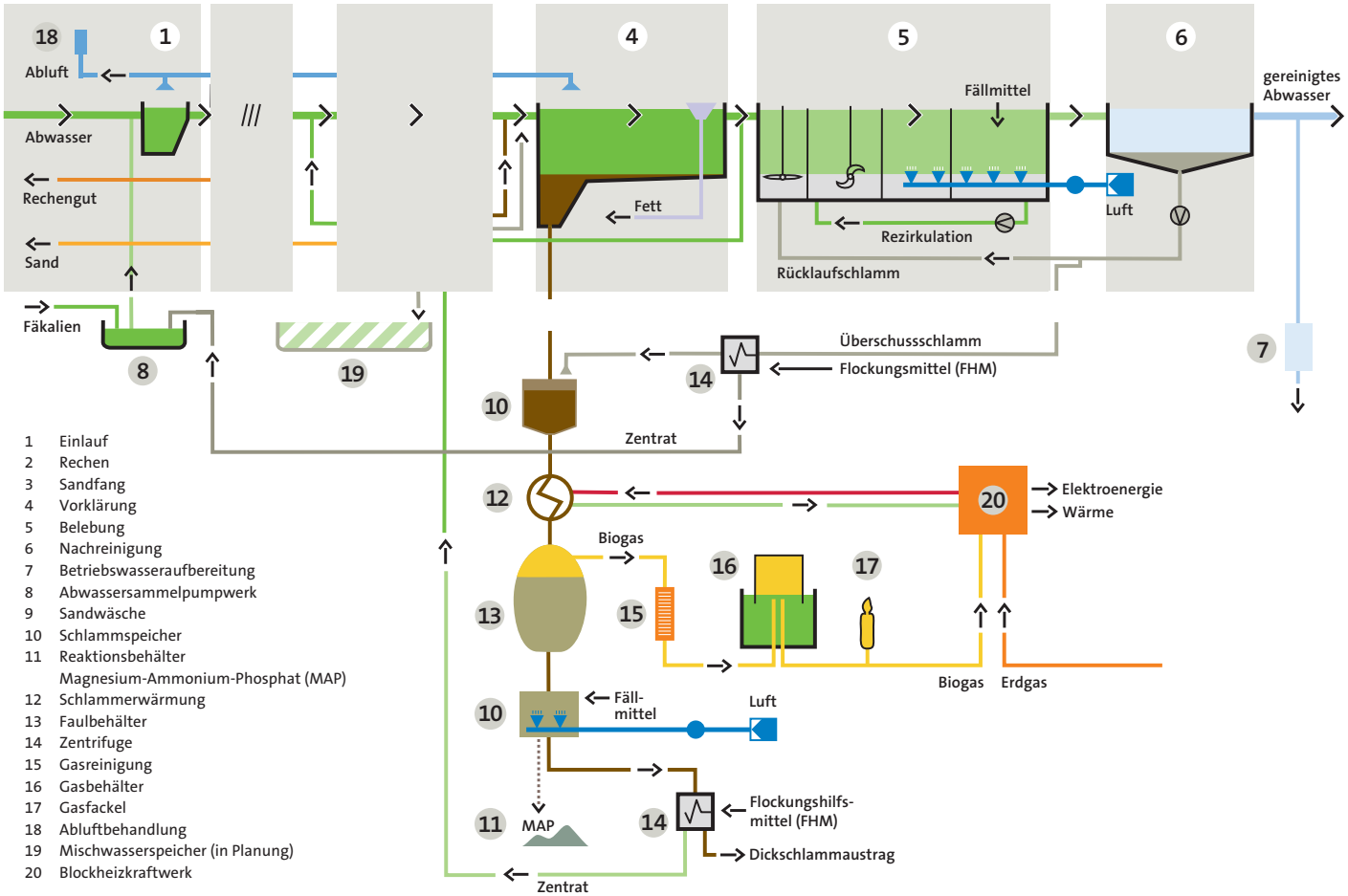
Mechanische Reinigung: Zwei mal vier Umlaufrechen und Lochrechen, vier Sandfangrinnen, zehn Rechteckbecken mit einem Gesamtnutzvolumen von 22.000 Kubikmeter zur Vorklärung

Biologische Reinigung: Acht Belebungsbecken mit einer feinblasigen Flächenbelüftung und einem Gesamtnutzvolumen von 203.600 Kubikmeter. 16 Rundbecken mit einem Gesamtnutzvolumen von 81.300 Kubikmeter zur Nachklärung

Schlammbehandlung: Drei Zentrifugen zur Überschussschlammbehandlung, sechs Faulbehälter mit je 8.000 Kubikmeter Inhalt zur Schlammausfaulung und fünf Zentrifugen zur maschinellen Faulschlammentwässerung

Biogasverwertung: Vier Gasreinigungsanlagen, drei Gasbehälter mit einem Gesamtspeichervolumen von 11.000 Kubikmeter, eine Gasverdichterstation, ein Blockheizkraftwerk mit fünf Gasmotoren. Das Klärgas wird vorrangig für die Elektroenergieerzeugung genutzt; die Abwärme von den Blockheizkraftwerk-Modulen wird für die Schlammerwärmung, die Gebäudeheizung und die Warmwasserversorgung im Klärwerk und für die Werkwohnsiedlung genutzt.

Das Verfahren des Klärwerks Waßmannsdorf



1 Einlauf
2 Rechen
3 Sandfang
4 Vorklärung
5 Belebung
6 Nachreinigung
7 Betriebswasseraufbereitung
8 Abwassersammelpumpwerk
9 Sandwäsche
10 Schlammspeicher
11 Reaktionsbehälter
Magnesium-Ammonium-Phosphat (MAP)
12 Schlammerwärmung
13 Faulbehälter
14 Zentrifuge
15 Gasreinigung
16 Gasbehälter
17 Gasfackel
18 Abluftbehandlung
19 Mischwasserspeicher (in Planung)
20 Blockheizkraftwerk

Führungen und Besichtigungen
Anmeldung unter fuehrungen@bwb.de
oder Telefon 030.8644 6393

Ohne uns läuft nix.

Berliner Wasserbetriebe